

## **Zusammenstellung der untersuchten Proben auf Rückstände von Pflanzenschutzmitteln (PSM) und organischen Kontaminanten 2018**

2018 wurden insgesamt 1045 Proben an Lebensmitteln, Futtermitteln und Umweltproben auf Pflanzenschutzmittelrückstände und organische Kontaminanten wie Acrylamid, perfluorierte Alkylsubstanzen, Pyrrolizidinalkaloide, Tropanalkaloide, Ergotalkaloide, Süßstoffe oder PCB untersucht.

Die im Rahmen der amtlichen Lebensmittelüberwachung untersuchten 812 Proben an Lebensmitteln tierischer und pflanzlicher Herkunft sind in Tabelle 1 zusammengefasst. In dieser Übersicht sind die Proben des bundesweiten Lebensmittelmonitorings, die Proben zum Koordinierten Kontrollprogramm der EU (KKP) sowie Proben der Untersuchungsschwerpunkte für Mecklenburg-Vorpommern und Proben des Nationalen Rückstandskontrollplans enthalten.

Zusätzlich zu den aktuell gehaltenen Multimethoden (DFG S19 und QUECHERS) wurden folgende Einzelmethoden durchgeführt.

- Dithiocarbamate
- Glyphosat/ Ethephon
- Chlormequat/ Mepiquat
- DDAC und Benzalkoniumchlorid
- Chlorat/ Perchlorat
- Acrylamid
- Perfluorierten Alkylsubstanzen
- Pyrrolizidinalkaloide
- Tropanalkaloide
- Ergotalkaloide

Lebensmittel pflanzlichen Ursprungs werden routinemäßig auf ca. 450 Pflanzenschutzmittelwirkstoffe geprüft. In pflanzlichen Lebensmitteln wurden 2018 insgesamt 5 Proben mit Höchstgehaltsüberschreitungen bei Pflanzenschutzmitteln festgestellt, wobei hier z.T. mehrere Höchstgehalte in einer Probe überschritten waren.

In tierischen Lebensmitteln werden ebenfalls etwa 450 Pflanzenschutzmittelrückstände und organische Kontaminanten (wie PCB) geprüft. Dabei wurden 8 Höchstgehaltsüberschreitungen bezogen auf Pflanzenschutzmittel nachgewiesen.

Tabelle 2 zeigt im Einzelnen die 2018 ermittelten Grenzwertüberschreitungen in pflanzlichen sowie tierischen Proben. Von den 16 nachgewiesenen Höchstgehaltsüberschreitungen traten in sechs Fällen mehrere Höchstgehaltsüberschreitungen je Probe auf. Zur Beurteilung wird die erweiterte Messunsicherheit berücksichtigt um gesicherte Aussagen zu Grenzwertüberschreitungen zu erhalten. Solche gesicherten Grenzwertüberschreitungen traten in 14 Fällen auf. Diese Höchstgehaltsüberschreitungen führen zu Beanstandungen und werden von den zuständigen Lebensmittelüberwachungsämtern verfolgt um Ursachen aufzuklären.

Tabelle 1: Auf Rückstände untersuchte Lebensmittel nach Warengruppen

Waren-Code	Lebensmittel oder Probenmaterial	Probenzahl						
		gesamt	davon mit Rückständen					
			Anzahl	Anteil [%]	Anzahl mit Mehrfachrückständen	Anzahl mit mehr als 5 Rückständen (ab 6)	max Anzahl (Mehrfach)-Rückstände	Proben mit Höchstgehaltsüberschreitung
100	Milch	16	0					
200	Milchprodukte ( <i>außer Käse und Butter</i> )	9	0					
400	Butter	10	10	100	0			0
500	Eier	35	0					
600	Fleisch	80	27	34	9	0	2	0
800	Wurstwaren	1	0					
900	vegane/vegetarische Ersatzprodukte	2	0					
1000	Fische	85	35	41	12	0	5	0
1100	Fischerzeugnisse	5	5	100	5	4	9	0
1500	Getreide	31	8	26	4	0	3	0
1600	Getreideprodukte (Ergotalkaloide)	10	1	10	0			0
1700	Brote und Kleingebäcke ( <i>nur Acrylamid</i> )	14	14	100	0			0
1800	Feine Backwaren ( <i>nur Acrylamid</i> )	15	13	87	0			0
2300	Hülsenfrüchte, Ölsamen	5	0					
2400	Kartoffeln	19	14	74	2	0	2	0
2500	Frischgemüse	139	68	49	34	2	7	4
2501	Blattgemüse	30	24	80	17	2	7	0
2502	Sprossgemüse	25	8	32	2	0	3	0
2503	Fruchtgemüse	56	15	27	1	0	3	2
2504	Wurzelgemüse	28	21	75	14	0	5	2
2600	Gemüseprodukte (z.B. tief gekühlt)	6	4	67	3	0	2	0
2700	Pilze	8	2	25	0			0
2900	Frischobst	108	93	86	71	13	13	0
2901	Beerenobst	21	20	95	20	6	13	0
2902	Kernobst	10	5	50	5	1	8	0
2903	Steinobst	28	25	89	22	0	5	0
2904	Zitrusfrüchte	32	29	91	20	6	8	0
2905	Exotische Früchte und Rhababer	17	14	82	4	0	3	0
3000	Obstprodukte	18	14	78	12	8	20	4
3100	Fruchtsäfte	20	7	35	4	0	4	0
3200	Alkoholfreie Getränke/Smooth.	10	4	40	4	0	4	0
3600	Bierartige	9	1	11	0			0
4000	Honig	68	39	57	14	1	6	1
4200	Speiseeis	19	9	47	1	0	5	7
4600	Kaffee und Kaffeeersatzstoffe	16	9	56	0			0

Waren-Code	Lebensmittel oder Probenmaterial	Probenzahl						
		gesamt	davon mit Rückständen					
			Anzahl	Anteil [%]	Anzahl mit Mehrfach-rückständen	Anzahl mit mehr als 5 Rückständen (ab 6)	max Anzahl (Mehrfach)-Rückstände	Proben mit Höchstgehalts-überschreitung
4700	Tee	26	5	19	3	0	4	0
4800	Säuglings- und Kleinkindernahrung	24	5	21	0			0
5900	Mineral- und Tafelwasser (Süßstoffe und Pflanzenschutzmittel)	10	0					
	Summe	812	383	47				16

**Tabelle 2: Untersuchungsergebnisse mit Grenzwertüberschreitungen 2017**

Waren-code	Lebensmittel	Herkunft	Wirkstoff	Gehalt [mg/kg]	Grenz-wert [mg/kg]	Beanstandung
L-2503	Chili Hot Rot "Nino Fruit"	Südafrika	Carbendazim, Summe	0,270	0,1	Ja
L-2504	Staudensellerie	Deutschland	Clomazone	0,014	0,01	Nein, Berücksichtigung der Messunsicherheit
L-2504	Staudensellerie Klasse I	Deutschland	Clomazone	0,013	0,01	Nein, Berücksichtigung der Messunsicherheit
L-30	Urjuwel Goji Beeren	China, einschl. Tibet	Amitraz, Gesamt-,	1,131	0,05	Ja
L-30	Urjuwel Goji Beeren	China, einschl. Tibet	Hexaconazol	0,050	0,01	Nein, Berücksichtigung der Messunsicherheit
L-30	Urjuwel Goji Beeren	China, einschl. Tibet	Nikotin	0,158	0,01	Ja
L-30	Urjuwel Goji Beeren	China, einschl. Tibet	Propargit	0,165	0,01	Ja
L-30	Himbeeren tiefgefroren	Deutschland	Dimethoat	0,032	0,01	Ja
L-30	Himbeeren tiefgefroren	Deutschland	Omethoat	0,029	0,01	Ja
L-40	Lindenblütenhonig	Polen	Glyphosat	0,445	0,05	Ja
L-42	Vanille Softeis Milcheis mit Vanille-Geschmack	Deutschland	DDAC-Summe	0,347	0,1	Ja
L-42	Softeis mit Schokogeschmack/Vanillegeschmack	Deutschland	DDAC-Summe	9,744	0,1	Ja
L-42	Schokoladenmilcheis	Deutschland	DDAC-Summe	0,697	0,1	Ja
L-42	Speiseeis mit Vanillegeschmack & Speiseeis mit Heidelbeergeschmack	Deutschland	DDAC-Summe	3,858	0,1	Ja
L-42	Milchspeiseeis Schoko-Vanillegeschmack	Deutschland	DDAC-Summe	1,909	0,1	Ja
L-42	Buttermilch-Holunder-Milcheis	Deutschland	DDAC-Summe	0,650	0,1	Ja
L-42	Softeis Schoko-Vanille-Geschmack	Deutschland	BAC-Summe	0,212	0,1	Ja